

Kids machen Politik



Zehn SchülerInnen des AGI Innsbruck vertraten Österreich auf dem YPAC (Foto: privat)

(kurt). Mobilität, Wohnen und Arbeiten, Konsumverhalten, Tourismus und Freizeit – das waren die Themen des Jugendparlaments zur Alpenkonvention 2013 in Sonthofen, (D). Es stand dieses Jahr unter dem Motto „Unsere Alpenstadt der Zukunft“. Mit dabei waren zehn Schüler und zwei Lehrer des Akademischen Gymnasiums. Das YPAC, Youth Parliament of the Alpine Convention, ist ein Zusammenschluss von sieben Schulen aus der Alpenregion. Geboten werden ein internationaler Austausch und die Möglichkeit, sich mit Journalismus und Politik näher auseinanderzusetzen. Ins Leben gerufen wurde das YPAC 2006 von dem

Akademischen Gymnasium und der Alpenkonvention mit finanzieller Förderung des österreichischen Lebensministeriums und des Landes Tirol. Das YPAC 2013 wurde vom Gymnasium Sonthofen, der Stadt Sonthofen und dem Verein „Alpenstadt des Jahres“ organisiert sowie fachlich von der Int. Alpenschutzkommission CIPRA unterstützt. Ermöglicht wurde das YPAC auch durch finanzielle Zuwendungen vom EU-Programm Jugend in Aktion. Mitglieder des Zusammenschlusses sind Slowenien, Frankreich, Italien, die Schweiz, Liechtenstein, Deutschland und Österreich.